

Z

Soeben erschienen:

Deutsches Reichs-Adressbuch 1906

Herausgegeben von Rudolf Mosse

Das **Deutsche Reichs-Adressbuch** für Industrie, Gewerbe und Handel ist das **einzig vollständige, handliche und dabei billige Gesamtadressbuch** des Deutschen Reiches und seiner Kolonien. Vermöge der Reichhaltigkeit und zweckmässigen Anordnung seines Inhalts bietet es dem intelligenten Kaufmann ein **unentbehrliches Hilfsmittel** zur Erweiterung seines Absatzgebietes und zur Ermittlung vorteilhafter Bezugsquellen. — Daher ist das D. R. A. rasch zum Gemeingut der gesamten deutschen Geschäftswelt geworden. Nicht minder aber wird das Deutsche Reichs-Adressbuch behördlicherseits geschätzt, wie aus den zahlreichen Anerkennungen hoher amtlicher Stellen — Ministerien, Konsulate, Handelskammern etc. — hervorgeht. Aber nicht nur der deutsche Interessent benutzt das Werk täglich, sondern auch für den Ausländer, der mit den deutschen Fabrikanten in direkte Geschäftsverbindung treten will, ist das Deutsche Reichs-Adressbuch von unschätzbarem Wert. — Die Vorzüge des Werkes, die Zuverlässigkeit und Übersichtlichkeit des Adressenmaterials wurden auf Ausstellungen wiederholt anerkannt, zuletzt durch: **drei Goldene Medaillen** auf der Weltausstellung in **St. Louis 1904**, der Weltausstellung in **Lüttich 1905** und der Niederschlesischen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in **Görlitz 1905**; die **Silberne Medaille** auf der Weltausstellung **Paris 1900**. Das Deutsche Reichs-Adressbuch erscheint in einer Gesamtausgabe und in 8 Teilausgaben.

Gesamt-Ausgabe des D. R. A.

INHALT: ca. 2 Millionen Adressen aus 40,000 Orten. **Sämtliche Kaufleute und Industrielle, Ärzte, Rechtsanwälte, Hotels** und Restaurationen, die meisten **Gewerbetreibenden** etc. nach Orten und Branchen geordnet. — Jedem Lande sind Spezialkarten, jedem Orte ausführliche Verkehrsangaben und statistische Notizen beigegeben. — **Ortsregister.** — Fünf Fremdsprachregister.

Preis M. 30.—, netto bar M. 24.—.

Der Verlag liefert ein Büchergestell aus Eichenholz, passend für die beiden Bände der Gesamtausgabe für M. 4.— (franko in Deutschland M. 4.50).

Teil-Ausgaben des D. R. A.

INHALT: Jeder der 8 Sonderbände enthält in derselben Ausführlichkeit und in der gleichen übersichtlichen Anordnung wie die Gesamtausgabe

1. auf ca 600 Seiten die Adressen **sämtlicher Kaufleute und Industriellen, Ärzte, Rechtsanwälte, Hotels, der meisten Gewerbetreibenden etc.** nebst Spezialkarten der betr. Landesteile nach Orten und Branchen geordnet (einschliesslich der im **Adressenverzeichnis** der Gesamt-Ausgabe enthaltenen Ankündigungen),
2. die Adressen der **Rittergutsbesitzer, Gutsbesitzer, Pächter**, welche in den betr. Landesteilen ansässig sind. — Wir fügen diese Adressen der landwirtschaftlichen Betriebe bei, da dieselben für jene Interessentenkreise, die einen enger begrenzten Bezirk intensiv bearbeiten wollen, sehr wertvoll sind,
3. ein vollständiges **Ortsverzeichnis** der betreffenden Landesteile,
4. sämtliche Anzeigen aus dem **Branchen-Verzeichnis** der Gesamt-Ausgabe als Bezugsquellen-Nachweis,
5. sämtliche Anzeigen aus dem illustrierten Industrie- und Handels-Anzeiger des betr. Jahrgangs der Haupt-Ausgabe des Deutschen Reichs-Adressbuchs,
6. spezielle Ankündigungen, welche für die betr. Landesteile bestimmt sind.

Preis pro Band M. 7.50, netto bar M. 6.—.

Der Verlag liefert ein Büchergestell aus Eichenholz, passend für die acht Bände der Teil-Ausgaben für M. 6.— (franko in Deutschland M. 6.50).

Einteilung der Sonderbände:

Band 1: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg, Anhalt.
Band 2: Pommern, Ost- und Westpreussen, Posen, Schlesien.
Band 3: Königreich Sachsen, Thüringen, Lippe, Waldeck.
Band 4: Hansastädte, Schlesw.-Holst., Hannover, Braunschweig.

Band 5: Westfalen, Provinz Sachsen, Hessen-Nassau.
Band 6: Rheinprovinz, Grossherzogtum Oldenburg.
Band 7: Königreich Bayern, Grossherzogtum Hessen.
Band 8: Württemberg m. Hohenzollern, Baden, Elsass-Lothring.

Da das Absatzgebiet für diese ebenso billigen wie vorzüglichen Landesadressbücher ein fast unbegrenztes ist — denn nicht nur Industriefirmen, sondern auch Detailgeschäfte, Behörden, Agenten, Geschäftsreisende werden gern zur Erweiterung ihres Absatzgebietes zu diesem neuen vorzüglichen Hilfsmittel greifen — so glauben wir hieraus den Schluss ziehen zu können, dass bei energischer Verwendung des deutschen Buchhandels bald die Sonderausgaben (Landesadressbücher des D. R. A.) ein notwendiges Inventarstück jedes Geschäftes bilden werden. Die Aufnahme, die unser Unternehmen auf die ersten Ankündigungen hin im Publikum gefunden hat, zeigte uns wenigstens sofort, dass wir mit dieser Publikation den richtigen Weg eingeschlagen haben.

Firmen, welche den Hauptvertrieb für ihren Platz in die Hand nehmen wollen, belieben sich direkt mit dem

Verlage des Deutschen Reichs-Adressbuchs G. m. b. H., Berlin S.W. 19
in Verbindung zu setzen.